

# Potenzialanalyse im Rahmen von „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA)

Bietergemeinschaft Jugendhilfe Köln e.V. und  
TALENTBRÜCKE GmbH & Co.KG

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



 Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Nordrhein-Westfalen

 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



- › Potenzialanalysen
  - › Einer der größten Anbieter in NRW
- › Lizenzierung von anderen Bildungsträgern auf das Potenzialanalyseverfahren der TALENTBRÜCKE
- › Entwicklung von validen Testverfahren
- › TALENTBRÜCKE-Akademie (Coaching)
- › Schulindividuelles Coaching
- › Innovative Projektideen

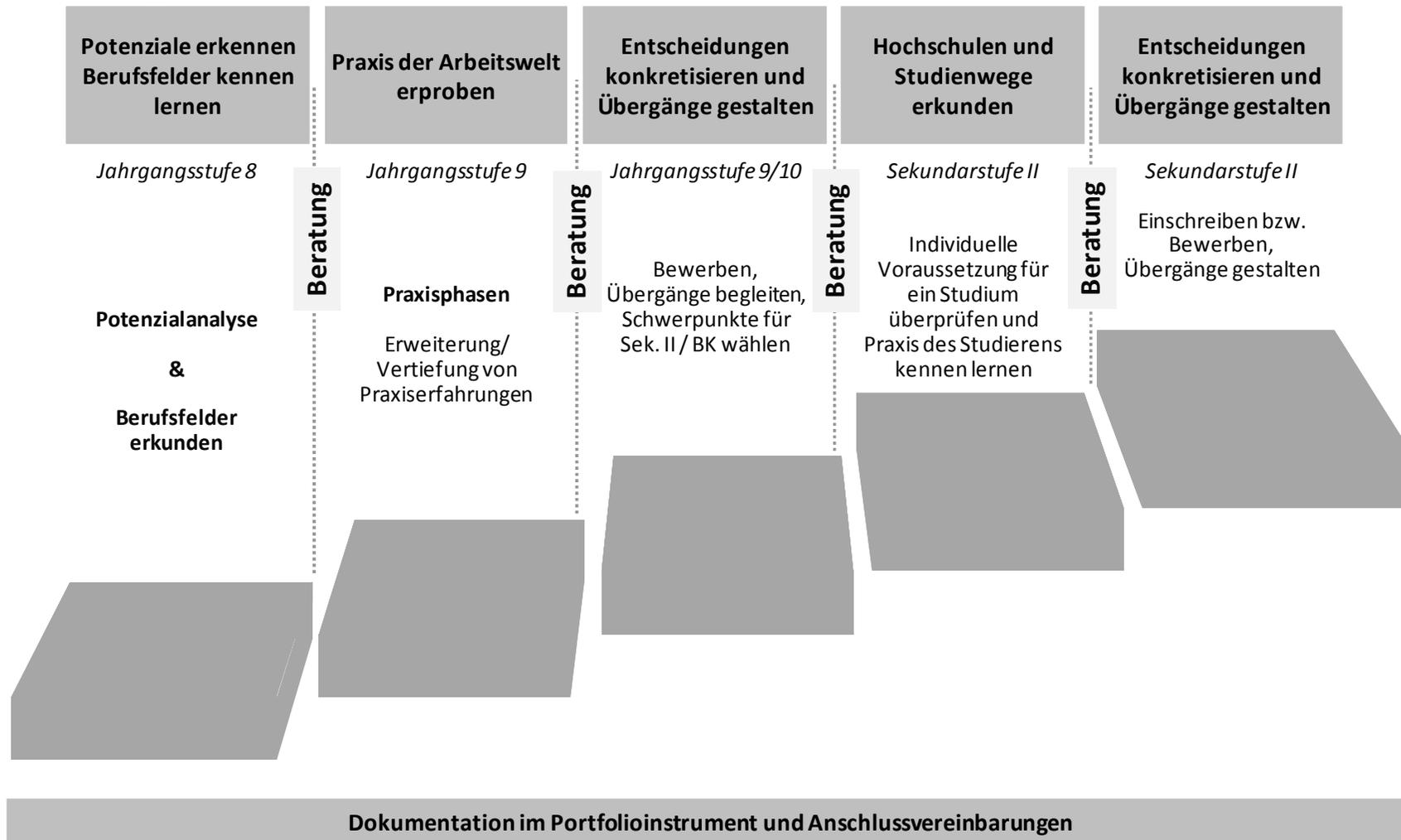


Mehr Informationen?  
<http://bit.ly/1bcUIJf>  
oder QR-Code scannen



- › Einer der größten Anbieter in NRW
  - › Mehr als 72.000 Durchführungen seit 2006
  - › Kontakt zu über 250 Schulen
  - › Alle Schulformen
    - › 13.000 Gesamtschüler, 300 Förderschüler, 10.000 Hauptschüler, 25.500 Realschüler und 23.000 Gymnasiasten
- › Wir verstehen uns als Qualitätsführer
  - › Ausgerichtet an „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“
  - › Zeitnahes Feedback
  - › Flexible, AZAV-zertifizierte Verfahren
  - › Mitinitiatoren der K!3 Qualitätsgemeinschaft

# Kein Abschluss ohne Anschluss Standardelemente



Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

- › Die Potenzialanalyse (SBO 5) im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ stellt...
  - › ...einen pädagogischen Impuls dar, der die Schüler für das Thema Berufs- und Studienwahl sensibilisieren und motivieren soll
  - › ...ein Instrument dar, um persönliche Interessen in einem Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung zu spiegeln und bietet Möglichkeiten zur Selbstreflexion
  - › ...im Vergleich zu bisherigen Potenzialanalysen oder Kompetenzfeststellungen **kein** berufseignungsdiagnostisches Instrument dar!
  - › ...**keine** Berufsberatung dar!

## Praktisches Potenzial

- Motorisches Geschick
- Sprachkompetenz

## Soziales Potenzial

- Konstruktive Zusammenarbeit
- In Gruppen Aufgaben übernehmen

## Berufswahlreife

- Selbsteinschätzung
- Informationskompetenz
- Berufliche Interessen

## Arbeitskompetenzen

- Konzentrationsfähigkeit
- Sorgfalt
- Zeitmanagement
- Ausdauer

## Methodisches und kognitives Potenzial

- Strukturiertes Vorgehen
- Fähigkeit zur Sachanalyse
- Text- und Aufgabenverständnis
- Handlungsanweisungen umsetzen
- Fachwissen praktisch anwenden
- Räumliches Vorstellungsvermögen

## Persönliches Potenzial

- Motivation
- Kreativität
- Leistungsbereitschaft
- Geduld

- › Die **Testverfahren und Übungen** werden häufig im Rahmen von Einstellungsverfahren angewandt
  - › Selbstpräsentationen
  - › Zwei Gruppenübungen & eine Gruppendiskussion („Klassenfahrt“)
  - › Übung zur Motorik
  - › TALENTBRÜCKE - Berufsinteressentest
  - › Konzentrationstest – d2-R
  - › TALENTBRÜCKE - Fragebogen zur Ausbildungsreife
  - › TALENTBRÜCKE - Test zum räumlichen Vorstellungsvermögen
- › Schwerpunkt auf sozialen und personalen Kompetenzen
- › Abgleich von **Selbst- und Fremdwahrnehmung**

# Selbst- und Fremdwahrnehmung

- › Selbstwahrnehmung: Fragebogen zur Ausbildungsreife
- › Fremdwahrnehmung: Beobachtungssituationen während des Tages (Mehrfachbeobachtung; Schlüssel: 1:4)
- › Abgleich im Auswertungsgespräch

1 Wenn ich eine Aufgabe beginne, führe ich sie auch zu Ende.  --  -  0  +  ++

2 Wenn ich etwas in einer Gruppe/Klasse sage, dann hören mir die anderen zu.  --  -  0  +  ++

**Teilnehmer** \_\_\_\_\_

3 Ich ändere schnell meine Meinung.

4 Wenn jemand einen Fehler macht, dann weise ich ihn darauf hin.

5 Es stört mich, wenn andere besser sind als ich.

## Motivation

- 0 – nicht beobachtbar
- 1 – sitzt abseits; abgewandt; wirkt abwesend; redet Aufgabe schlechthin
- 3 – ist bei der Sache; arbeitet zu; konstant aktiv
- 5 – viele Ideen/Vorschläge; delegiert Aufgaben; ergreift Initiative;

## Bemerkungen



- › Berufsinteressenfragebogen
  - › Berufswahltheorie von Dr. John L. Holland
  - › 60 Tätigkeiten - 6 Berufsbereiche
    - › Direkte Anbindung an die 16 Berufsfelder der Bundesagentur für Arbeit
    - › Handwerklich – technisch (R), Untersuchend – forschend (I), Künstlerisch – kreativ (A), Erziehend – pflegend (S), Führend – verkaufend (E), Ordnend – verwaltend (C)
  - › Jede Tätigkeit wird auf einer Skala von 1 bis 5 bewertet
    - › 1 = interessiert mich gar nicht bis 5 = interessiert mich sehr
  - › Aktuelle Sprache

# TALENTBRÜCKE-Berufsinteressentest (2)

1 = interessiert mich gar nicht      2 = interessiert mich wenig      3 = interessiert mich etwas  
4 = interessiert mich ziemlich      5 = interessiert mich sehr

- 1 Etwas mit meinen Händen machen.....
- 2 Versuche mit gefährlichen Stoffen durchführen.....
- 3 Gegenstände künstlerisch gestalten.....

Liegt in derzeit 21 Sprachen vor:

DE, AL, AR, BG, EN, EL, ES, FA, FR, HR, IT, KU, PS, PL, PT, RO, RU, SV, SR, TR, UR

**TALENTBRÜCKE - Career Interest Survey** EN

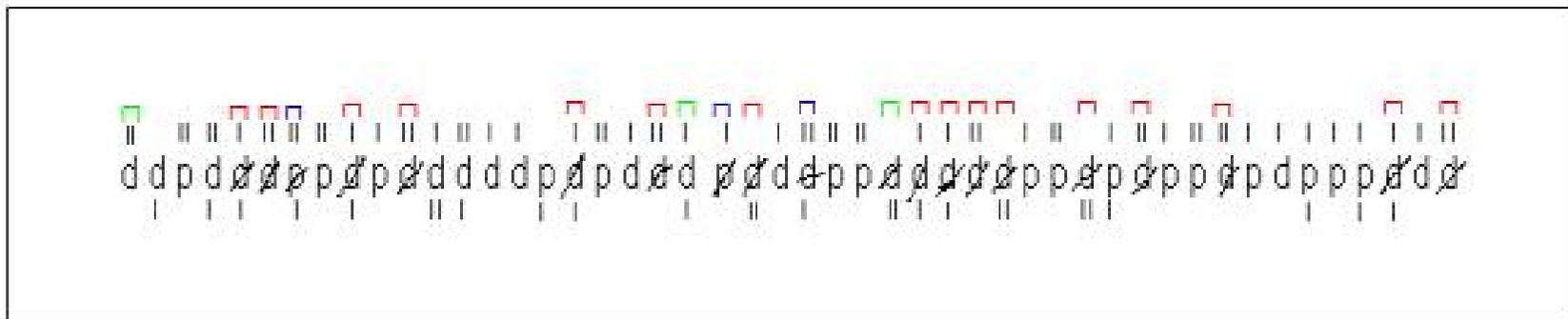
**TALENTBRÜCKE - Тест за професионалните интереси** BG

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung



# Konzentrationstest – d2-R

- › Der d2-R ist ein Belastungstest, welcher Konzentrationsleistung, Bearbeitungsgeschwindigkeit und Bearbeitungsqualität misst
  - › 14 Zeilen mit 57 Zeichen
  - › Aufgabe: „Streiche alle d durch, an denen sich zwei Striche befinden“
- › Der d2-R zeigt wie schnell und sorgfältig gearbeitet wurde



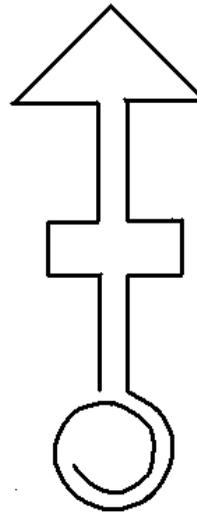
# Handlungsorientierte Gruppenübungen

- › Es werden zwei verschiedene Gruppenübungen durchgeführt
  - › Beobachtung durch erfahrene Mitarbeiter anhand eines, mit geeigneten Verhaltensankern hinterlegten, Beobachterbogens
  - › Ziel: Erfassung der Dimensionen
    - › Motivation
    - › Selbständigkeit
    - › Kommunikationsfähigkeit
    - › Kritikfähigkeit
    - › Teamfähigkeit

- › Die Gruppendiskussion ist thematisch an die Gruppenaufgaben angelehnt
  - › Aufgeteilt in eine Einzel- und eine Gruppenphase
- › Beobachtete Kompetenzen
  - › Aktives Zuhören
  - › Sprachbeherrschung
  - › Gesprächsgestaltung
  - › Standpunkt vertreten
  - › Respektvoller Umgang

# Handlungsorientierte Motorikübung

- › Ermittlung von handwerklichen Fähigkeiten
- › Übung zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten
  - › Drahtbiegeprobe
    - › Erfassung der Motorik im Hinblick auf Geschwindigkeit und Qualität



Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



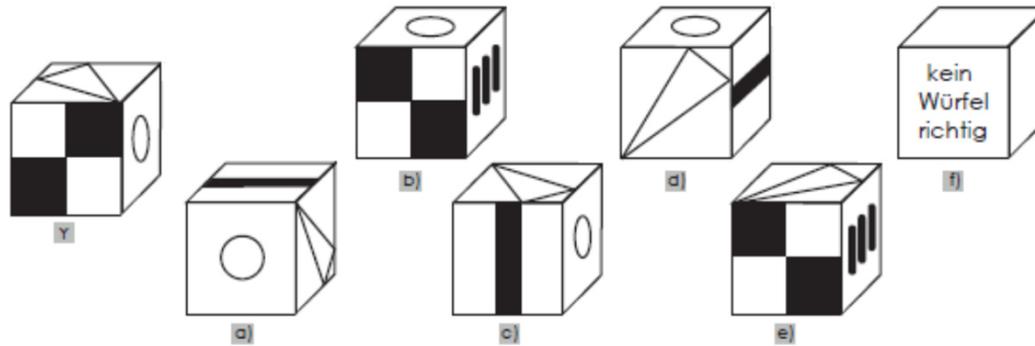
20. November 2017

- Seite 14 -

# TALENTBRÜCKE-Test zum räumlichen Vorstellungsvermögen

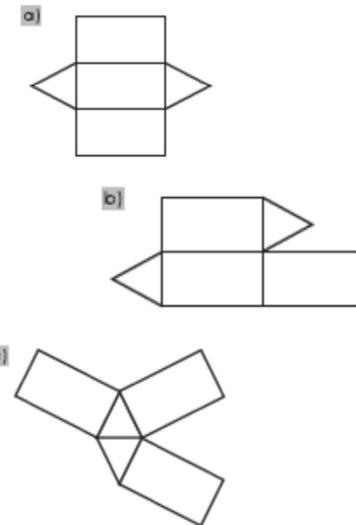
- › Messung des räumlichen Vorstellungsvermögens anhand von drei Aufgabentypen
  - › Flächenaufgabe, Würfelaufgabe, Faltmusteraufgabe
  - › Zu jedem Aufgabentyp fünf Aufgaben
- › Im Ergebnis wird ein Vergleichswert abgebildet, welcher die Fähigkeit dieser Eigenschaft darstellt.
  - › Umfasst die Dimensionen: Veranschaulichung & räumliche Beziehung

# TALENTBRÜCKE-Test zum räumlichen Vorstellungsvermögen (2)



Wie viele Flächen hat dieses Objekt?

- a) 6
- b) 5
- c) 7
- d) 4
- e) Keine Antwort ist richtig.



# Geplante Durchführung

- › Gruppengröße: 10 - 15 Schüler
  - › Klassenverband wird in 2 Gruppen aufgeteilt
  - › Jede Gruppe wird von 3 – 4 Mitarbeitern betreut
  - › Beobachterschlüssel von 1:4 wird sichergestellt, d.h. ein Beobachter betreut maximal 4 Schüler
- › Einsatz eines erfahrenen Projektteams
- › Durchführung der Übungen und Tests vormittags in außerschulischer Örtlichkeit (i.d.R. ca. 8:30 - 14:30)
  - › Transfers der Schüler obliegt der Schule
- › Auswertungsgespräche in der Schule
  - › Feedbacktermine werden über die Schule vereinbart

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



 Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Nordrhein-Westfalen

 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



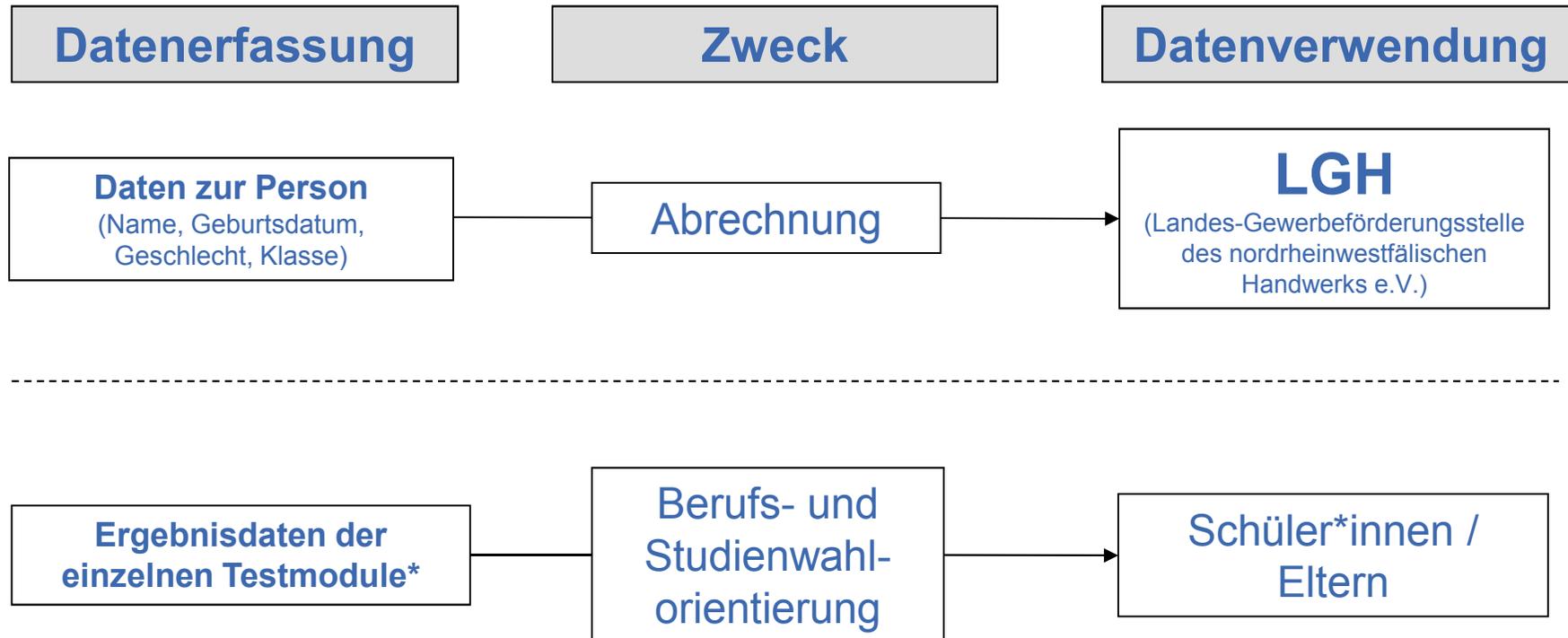
20. November 2017

- Seite 17 -

- › Jeder Teilnehmer erhält **einen aussagekräftigen Ergebnisbericht**
  - › Genereller Ergebnisbericht über alle Übungen und Tests
  - › In Kurz- oder Langform möglich
- › Ein **individuelles Auswertungsgespräch** von 30 Minuten
- › Die **Stärken** der Schüler **stehen im Vordergrund**
  - › Der Ergebnisbericht und das Feedbackgespräch dienen **zuerst der Motivation** der Schüler
- › **Aussagekraft der Ergebnisse**
  - › Hilfestellung bei individueller Förderung und Einbindung in die Berufs- und Studienorientierung
- › Bereitstellung des Berufswahlpasses NRW



# Datenerhebung und -verwertung



\* Alle Ergebnisdaten werden im Anschluss an das Auswertungsgespräch vernichtet bzw. gelöscht.

# Ihr Kontakt

## TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG

Burgmauer 60  
50667 Köln

Tel 0221 – 29 23 33 - 0

Fax 0221 – 29 23 33 - 99

Web [www.talentbruecke.de](http://www.talentbruecke.de)

## Sebastian Albrecht

Diplom Pädagoge | Projektleiter

Tel 0221 – 29 23 33 - 14

Fax 0221 – 29 23 33 - 9014

Mail [s.albrecht@talentbruecke.de](mailto:s.albrecht@talentbruecke.de)

## Lars-Rosario Scarpello

Diplom Kaufmann | Geschäftsführer

Tel 0221 – 29 23 33 - 13

Fax 0221 – 29 23 33 - 9013

Mail [l.scarpello@talentbruecke.de](mailto:l.scarpello@talentbruecke.de)